

Elterninfo 11/2018

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte, 05.11.2018

ich muss Sie heute über eher unerfreuliche Dinge informieren:

An unserer Schule gilt ein Handyverbot! Wenn Kinder ein Handy mit in die Schule bringen, muss es morgens im Lehrerzimmer abgegeben werden und kann zum Unterrichtsende / Ende der OGS wieder abgeholt werden.

Es wurden in der Vergangenheit von einigen Kindern Videos mit jugendgefährdenden Inhalten auf mitgebrachten Handys anderen MitschülerInnen gezeigt.

Bitte tragen Sie dafür Sorge, dass von Ihren Kindern genutzte Geräte über sinnvolle Sperrfunktionen verfügen und erinnern Sie Ihr Kind daran, das Gerät morgens abzugeben.

Sollten mir Fälle namentlich bekannt werden, in denen Kinder dieser Schule während der Schulzeit jugendgefährdendes Material ansehen oder weitergeben, werde ich dieses als mögliche Sorgerechtsverletzung an das Jugendamt weitergeben.

Sie als Eltern sind für die Nutzung von Handys etc. Ihrer Kinder verantwortlich. Bitte werden Sie dieser Verantwortung gerecht und besprechen Sie den Umgang mit dem Handy mit Ihren Kindern.

Ich bin überzeugt davon, dass wir uns in der Ablehnung von Gewalt und Pornografie einig sind.

Leider kam es in den vergangenen Wochen nahezu täglich zu Schmierereien und Sachbeschädigungen in den Toilettenbereichen der Jungen und Mädchen.

Zum einen wurden Kabinen, Toiletten und Fliesen mit Fäkalien beschmiert und Toilettenpapier an die Wände „geklebt“, Toiletten wurden mit Papier verstopft und so zum Überlaufen gebracht.

Zum anderen wurden in die Urinale auf der Jungentoilette Steine geworfen.

Neben dem „Ekelfaktor“ entstehen durch Reinigung bzw. Reparatur immense Kosten.

Für mutwillige Schäden am Schuleigentum haften die Verursacher bzw. die Erziehungs-berechtigten.

Bitte sprechen Sie sehr eindringlich mit Ihren Kindern über das richtige Verhalten im Sanitärbereich. Wenn Kinder Schmierereien auf den Toiletten beobachten, sollen sie sofort eine Lehrkraft informieren. Das ist kein Petzen!

Als „Sofortmaßnahme“ werden die Kinder zurzeit nur noch zu zweit zur Toilette gelassen.

Mit freundlichem Gruß

P. Gehrmann, Schulleiter